

# Widerruf!

Die in Nr. 83 d. Bl. erlassene Bekanntmachung, die Reichstags-Candidatur des Herrn Commerzienrath Scheller aus Dresden im 21. Wahlbezirk betreffend, hat ihre Erledigung gefunden, da Herr v. Scheller, trotz vorher gegebener Zusicherung, das Mandat annehmen zu wollen, in letzter Stunde wieder zurückgetreten ist. — Es bleibt daher, da der Kürze der Zeit halber ein anderweiter Candidat nicht gewonnen werden dürfte, den Conservativen wohl nichts anderes übrig, als für dieses Mal sich an der Wahl nicht zu betheiligen.

Schwarzenberg, den 19. Juli 1878.

## Das Comité.

## Holzauction auf Eibenstocker Revier.

Im Gendel'schen Gasthose zu Schönheiderhammer sollen

**Mittwoch, den 31. Juli d. J.,**  
von früh 8 1/2 Uhr an

die in den Forstorten: Reiffigefang, Hedleithe, Ritterberg, Mühlberg, Jungnickel und Wallfischkopf aufbereiteten Kup- und Brennholzer, als:

8 Stück weiche Stämme von 13—16 Ctm. Mittenstärke,			
2726	Klöber	8—12	oberer St.,
121	.	13—15	.
303	.	16—22	.
2830	.	16—22	.
1245	.	23—59	.
337	.	23—38	.
26	taunene	27—75	.
22	Raummeter wandelbare weiche Scheite,		
128	gute und geringe Rollen,		
232	weiche Aeste,		
962	Stöcke und		
780	Streureißig		

einzelnen und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Hölzer vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden.

**Forstrentamt und Revierverwaltung Eibenstock,**

am 18. Juli 1878.

Bettengel.

von Zentner.

Soeben erschienen:

## Pariser Weltausstellungs - Walzer.

Für Klavier componirt von

**Jean Bouquet.**

op. 36. Elegant ausgestattet mit schönem Titel.  
(Ansicht des Weltausstellungs-Palastes.)  
Preis Mark 1.50.

Das Urtheil eines renommirten Klavierlehrers über dieses neueste Werk des beliebten Tanz-Componisten Jean Bouquet lautet:

„Die Pariser Weltausstellung in Tönen, und speciell in Walzerform zu verherrlichen, ist zwar eine heikle Aufgabe, jedoch hat es der Componist in vorliegendem Walzer verstanden, dieselbe sehr glücklich zu lösen.

„Nach einer pompösen Einleitung, welche die Eröffnungsfeier der Ausstellung malt, vernehmen wir eine reizende Folge von höchst schwungvollen, melodischen Walzern, welche durch genannte Eigenschaften, sowie durch ihre pikanten Rhythmen nicht verfehlen werden, die Tanzlust auf das Angenehmste anzuregen. In einzelnen Theilen führt der Componist verschiedene Nationalitäten vor, und es dürfte nicht schwer halten, die charakteristischen Eigenthümlichkeiten derselben bald heraus zu erkennen.

„Obgleich der Walzer von brillanter Wirkung ist, so bietet dennoch das sehr handliche und geschickte Pianoforte-Arrangement nur mässige Schwierigkeiten dar.“

Gegen Einsendung des Betrages in Marken versende ich franco.

**Pet. Jos. Tonger, Cöln a. Rhein.**

## Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch auf die Jahre 1874 bis 1877 bei mir restiren, werden hiermit aufgefordert, diese Beträge binnen 14 Tagen, spätestens aber bis zum **15. August d. J.** an mich zu entrichten, da nach Ablauf dieser Zeit gegen Diejenige, welche ihren Verpflichtungen nicht nachgekommen sind, gerichtliche eingeschritten werden wird.

Eibenstock, 20. Juli 1878.

**C. Rosenbaum.**

Druck und Verlag von E. Hanneböhn in Eibenstock.

## Auction.

**Donnerstag, den 25. d. Mts.,**  
von Vormittags 9 Uhr ab

findet in meiner Wohnung, bei Herrn Bäckermeister Unger, Forststraße, eine Auction statt, in der gegen sofortige Bezahlung zur Versteigerung gelangen: Diverse Möbel, 1 großer und 1 kleiner Waarenschrank, Bettstellen, Haus- u. Küchengeräthschaften, einige Confor- und Reifentensilien, Bilder in Rahmen, Bücher, Ansterkarten, 1 Partie leere Flaschen und dergl. mehr. Erziehungslustige werden hiezu eingeladen.

Eibenstock, 19. Juli 1878.

Laura verm. Unger.

## Auction!

Wegzugshalber sollen im Forsthaufe zu

**Carltsfeld**  
**Sonnabend, den 27. Juli 1878,**  
von Vormittags 10 Uhr an:

1 Reit- und Zugpferd, 2 junge Anzkühe, 1 fette Kuh, 1 Stamm Südner, 1 halbverdeckter und 1 offener Kutschwagen, einspännig, 2 Rennschlitten, gepolstert und mit Wilddecken versehen, ebenfalls einspännig, 1 Wäschmangel, 2 Butterfässer, eins neuerer und eins älterer Construction, sowie die dazu gehörigen Milchgefäße, 3 Pökelfässer mit Schrauben, 2 komplette Reitzzeuge, 2 vollständige Kutschgeschirre, verschiedene Reit- und Fahrtenensilien, 1 Doppelzeug und 1 Doppelfinte, beide Percussion, Fische, Stühle, verschiedenes Wirtschaftsgeschäft u. a. m. gegen sofortige Bezahlung meistbietend verkauft werden.

**Oberförster Tittmann.**

## Zu den Reichstagswahlen.

Gegen die Socialdemokratie.

Im Verlag von Georg Froben & Cie. in Bern und Leipzig erschienen soeben und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## Arwühlers Haus- und Reise- Psalter.

Socialdemokratisches

von Fölke, dem Jüngeren.

Mit 24 drastischen Illustr. von R. Brege.

Pr. 1 Mark.

18 sozialdemokratische, d. h. im Geiste des lachenden Philosophen verfasste und von Humor und Satyre sprudelnde Gedichte, welche nach bekannten Volksmelodien zu singen sind und den Anhängern der Umsturzpartei sicherlich nicht ganz ungefährlich erscheinen werden.

Verlag v. Georg Froben & Cie.  
in Bern und Leipzig.

Die erste Sendung neuer

## Schott. Boll-Heringe,

vorzüglich zart und fett, sowie echte Isländer Heringe von besonderer Güte empfing und empfiehlt

**Julius Tittel**

an Neumarkt und Postplatz.